

Museen und Ausstellungen

Nach mehr als zweijähriger Umbauzeit wurde am 18. Juni 2000 das Museum für Kunst und Kulturgeschichte in **Dortmund** wiedereröffnet. Von den Umbaumaßnahmen war auch die Abteilung für Vermessungsgeschichte, das sogenannte Vermessungstechnische Museum, betroffen. Die Ausstellung, die neben Exponaten aus Geodäsie und Kartographie auch astronomiehistorisch interessante Stücke zeigt (siehe *Mitt.* 4, S. 3), präsentiert sich nun in neuem Gewand. Zum Bestand des geodätischen Museums gehören auch eine Studiensammlung sowie eine Bibliothek, die auf Anfrage zugänglich sind.

Anschrift: Vermessungstechnisches Museum (im Museum für Kunst und Kulturgeschichte Dortmund), Hansastraße 3, D-44137 Dortmund, Tel.: 0231-5026028

Studiensammlung: Anmeldung bei Ingo von Stillfried, Tel. 0231-5023843, oder Klaus Lehmann, Tel. 0231-5025686

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, So 10-18 Uhr, Do 10-20 Uhr, Sa 12-18 Uhr

Lit.: Förderkreis Vermessungstechnisches Museum e.V., Nachrichten 2/2000, in: Allgemeine Vermessungs-Nachr. 107 (2000) 10, S. 1

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Bremen und dem Kolloquium zur Astronomiegeschichte (siehe S. 2) wurde im letzten Jahr die ständige Ausstellung im Heimatmuseum in **Lilienthal** zur lokalen Astronomiegeschichte durch Hans-Joachim Leue, Günther Oestmann und Sigrid Rifai neu gestaltet. Felix Lühning fertigte Modelle der Gesamtanlage der nicht mehr existierenden Lilienthaler Sternwarte und des großen Reflektors Johann Hieronymus Schroeters. Einer der beiden Spiegel dieses 27-füßigen Teleskops befindet sich als Dauerleihgabe der Sternwarte Göttingen im Museum; er war allerdings 1928 bei Zeiss in Jena umgeschliffen und für den Cassegrain-Fokus durchbohrt worden, hat also nicht mehr seine ursprüngliche Form - nur die Größe kann noch bewundert werden. An Exponaten aus der Zeit Schroeters sind außerdem vorhanden ein Sextant, die Würfelsonnenuhr vom ehemaligen Amtshof, Originaldrucke der meisten Beobachtungsberichte sowie zwei kleine Handfernrohre, die allerdings Olbers zugeschrieben werden.

Anschrift: Heimatmuseum Lilienthal, Klosterstraße 16, D-28865 Lilienthal.

Öffnungszeiten: Sonntags 11-13 Uhr. Gruppenführungen nach Absprache auch zu anderen Zeiten, Anmeldung bei Karl-Heinz Kupka, Tel. 04298-2174.

Lit.: H.-J. Leue: Die Ausstellung im Heimatmuseum. In: Nachrichten der Olbers-Gesellschaft Bremen, Ausg. 190 (2000), S. 31.

Am 18. Mai 2000 wurde in der Sparkasse in **Lilienthal** ein restauriertes Fernrohr aus dem Bestand der Universitätssternwarte Jena enthüllt und vorgestellt, das wahrscheinlich im Frühjahr 1793 in Lilienthal von Johann Gottlieb Schrader gebaut worden war. Johann Wolfgang von Goethe hatte es 1800 aus einem Nachlaß angekauft und später der Sternwarte in Jena

zugeführt. Das 7-füßige Newton-Teleskop in Herschelscher Aufstellung kann noch bis etwa April 2001 in der Kreissparkasse Osterholz, Filiale Lilienthal (Klosterstraße 19), während der Kassenstunden besichtigt werden. Die Sparkasse hatte auch den Transport finanziert. Tel.: 04298-91690.

Lit.: R. E. Schielicke: Über 200 Jahre altes Teleskop restauriert. In: Sterne u. Weltraum 39 (2000) 6, S. 492f.

Vom 12. Dezember 2000 bis 15. Februar 2001 zeigt die Staatsbibliothek in **Berlin** die Ausstellung »100 Jahre Quantentheorie«. Beginnend mit den frühen Versuchen zur Strahlungsmessung und theoretischen Überlegungen wird anhand eines Nachbaus des Strahlungsmeßlabors von 1895 in der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt das Zusammenspiel von Messungen und Theorie dargestellt, das zu Plancks Entdeckung einer Naturkonstante, des Wirkungsquantums, führte. Die Ausstellung führt weiter bis zu modernen Anwendungen.

Ort: Staatsbibliothek zu Berlin, Haus 2, Potsdamer Str. 33, 10785 Berlin

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-21 Uhr, Sa 9-17 Uhr
Informationen: Tel. (030) 314 231 87, Fax 314 277 05, e-mail: thomsen@physik.tu-berlin.de

Angebote im Internet

Weitere Informationen zu Büchern, Tagungen, Museen und vielen anderen Themen finden sich in den *Elektronischen Mitteilungen zur Astronomiegeschichte* und im WWW (URL siehe Impressum). Auf die Angabe von WWW-Adressen verzichten wir deshalb hier.

Danksagung / In eigener Sache

Für Informationen danke ich sehr herzlich: Volker Bialas, Waldemar Binder, Adriaan Blaauw, Wilhelm Brüggenthies, Ralf Bülow, Ernst Buschmann, Petr Hadrava, Jürgen Hahn, Jürgen Hamel, Hermann Haupt, Gustav Holmberg, Olaf Kretzer, Arno Langkavel, Klaus Lehmann, Bruce R. Mehlman, Heinz-Georg Meyer, Helmut Minow, Günther Oestmann, Eckehard Schmidt, Ingo Schwarz, Karl Schwarzsinger, Georg Singer, John Steele, Michael Toepell, Rolf Wieland, Gudrun Wolf-schmidt, Osservatorio Astron. di Palermo, Tourismusverband Peuerbach, Verl. Duncker & Humblot.

Per 1. August 2000 wurde ich nach Frankfurt am Main versetzt, da die Außenstelle meines Amtes aufgelöst wird. Die alte dienstliche Anschrift ist zwar noch ein Jahr gültig, bitte verwenden Sie aber bevorzugt meine private Anschrift in Potsdam. Die E-mail-Adresse ist noch gültig, eine neue werde ich in diesem Jahr mitteilen. Wegen der Versetzung und einer neuen Arbeitsaufgabe (im Zentralbüro des International Earth Rotation Service - www.iers.org) bleibt leider weniger Freizeit als bisher, so daß in den letzten Monaten leider etliche Zuschriften unbeantwortet blieben. Ich bitte um Verständnis und noch etwas Geduld. Bitte wenden Sie sich in Finanzangelegenheiten bevorzugt an Klaus-Dieter Herbst, wegen der Acta Historica Astronomiae an Jürgen Hamel.

Mit besten Grüßen an alle Leser

Ihr Wolfgang R. Dick

Gedenktage im Jahr 2001

(Fortsetzung aus Nr. 15, S. 5)

Geburtstage

2. Juni	: Tromholt, Sophus	(150.)
10. Juni	: Be..var, Antonin	(100.)
11. Juni	: Mineur, Gabrielle, g. Cloche	(100.)
16. Juni	: Lirelli, Salvatore	(250.)
23. Juni	: Heckmann, Otto H. L.	(100.)
27. Juni	: Voigt, Johann Heinrich	(250.)
29. Juni	: Frankenheim, M. L.	(200.)
1. Juli	: Singh, Avadhesh Narayan	(100.)
8. Juli	: Evans, Arthur John	(150.)
15. Juli	: Krafft, Georg Wolfgang	(300.)
16. Juli	: Plücker, Julius	(200.)
17. Juli	: Maignan, Emanuel	(400.)
18. Juli	: Rudolf II.	(450.)
19. Juli	: Wilson, William Eduard	(150.)
21. Juli	: Slavenas, Paul	(100.)
27. Juli	: Airy, George Biddell	(200.)
3. Aug.	: Fitzgerald, George Francis	(150.)
8. Aug.	: Callcott, W. R. S.	(150.)
8. Aug.	: Lawrence, Ernest Orlando	(100.)
17. Aug.	: Fermat, Pierre de	(400.)
23. Aug.	: Shuckburgh-Evelyn, G. A.	(250.)
27. Aug.	: Neison, Edmund	(150.)
28. Aug.	: Cournot, Antoine Augustin	(200.)
6. Sept.	: Klüber, Harald von	(100.)
12. Sept.	: Schuster, Arthur	(150.)
24. Sept.	: Cardano, Geronimo	(500.)
25. Sept.	: Wurtzelbau, J. P. von (get.)	(350.)
26. Sept.	: Benko von Bojnik, Ivo	(150.)
28. Sept.	: Brayley, Eduard William	(200.)
29. Sept.	: Fermi, Enrico	(100.)
7. Okt.	: Beaune, Florimont de (get.)	(400.)
8. Okt.	: Müller, Friedrich Christoph	(250.)
12. Okt.	: Steinheil, Carl August	(200.)
14. Okt.	: Plateau, Joseph A. F.	(200.)
27. Okt.	: Rees, John Krom	(150.)
31. Okt.	: Hilffiker, Jakob	(150.)
9. Nov.	: König, Karl Josef	(250.)
25. Nov.	: Agelet, Joseph Lepaute d'	(250.)
25. Nov.	: Porro, Ignaz Peter Paul	(200.)
26. Nov.	: Mohr, Josef Mikulac	(100.)
27. Nov.	: Celsius, Anders	(300.)
30. Nov.	: Bossert, Joseph François	(150.)
4. Dez.	: Lagrange, Charles Henry	(150.)
5. Dez.	: Heisenberg, Werner Karl	(100.)
11. Dez.	: Seyffert, Johann Heinrich	(250.)
16. Dez.	: Kamp, Peter van de	(100.)
17. Dez.	: Schott, Friedrich Otto	(150.)
20. Dez.	: Graaf, Robert J. van de	(100.)

Todestage

10. Juli	: Daguerre, L. Jacques M.	(150.)
12. Aug.	: Nordenskiöld, N. Adolf Erik	(100.)
15. Aug.	: Inghirami, Giovanni	(150.)
19. Aug.	: Fromm, Georg	(350.)
2. Sept.	: Nicol, William	(150.)
19. Sept.	: Köhler, Johann Gottfried	(200.)
27. Sept.	: Drayson, Alfred Wilks	(100.)
17. Okt.	: Lorentzen, Gerhard W. F. C.	(100.)
24. Okt.	: Brahe, Tycho de	(400.)
1. Nov.	: Galloway, Thomas	(150.)
6. Nov.	: Bacon, Charles A.	(100.)
16. Nov.	: Graham, George	(250.)
19. Nov.	: Beauchamp, Josef de	(200.)
30. Nov.	: Loys de Cheseaux, J. P.	(250.)
14. Dez.	: Bates, J. Chadwick	(100.)